

ALLE INFOS ZUR KAMMER-WAHL:

GEMEINSAME ZUKUNFT. ÄRZTEKAMMER-WAHL 2026.

Ärztekammerwahl 2026

GEMEINSAM STARK MIT MEDI

MEDI steht für eine fachübergreifende, sektorenverbindende Versorgung. Wir verhindern, dass Politik und Kassen Fachgruppen spalten – und engagieren uns für Lösungen, von denen alle profitieren.

Mit starken Netzwerken in Landes- und Bundespolitik, wichtigen Positionen in der Selbstverwaltung sowie engen Allianzen setzen wir unsere Forderungen konsequent durch. Denn gute Medizin gelingt nur gemeinsam: in Praxis und Klinik, selbstständig und angestellt, fachübergreifend und über Sektorengrenzen hinweg.

Dafür braucht es eine starke Stimme in der Landesärztekammer Baden-Württemberg. Dafür steht MEDI!

Foto: Wavebreakmedia/Micro / stock.adobe.com

UNSER WAHL-PROGRAMM:

1. Haus- und Facharztverträge – die Blaupause aus Baden-Württemberg

Baden-Württemberg zeigt, wie moderne Versorgung funktioniert: Unsere bewährten Haus- und Facharztverträge sind ein Erfolgsmodell und Vorbild für ganz Deutschland. Studien bestätigen: Den größten Nutzen bringt die echte Verzahnung von Haus- und Facharztverträgen – so, wie MEDI sie lebt. Deshalb wollen wir die Verträge für alle Fachgruppen sichern, weiter ausbauen und die ambulante Versorgung zukunftssicher machen.

Unser Ziel: moderne Versorgung plus Entbudgetierung aller Fachgruppen als finanzielles Backup – gerade in Zeiten radikaler Sparmaßnahmen.

2. Digitalisierung & KI – mehr Zeit für Medizin

Digitalisierung muss Praxen entlasten – nicht zusätzlich belasten. Viele gesetzlich verordnete IT-Lösungen sind unausgereift, bürokratisch und unsicher. MEDI hat diese Entwicklung von Anfang an kritisch begleitet – auch juristisch. Wir wollen mit der Politik praxistaugliche, sichere und effiziente IT- und KI-Lösungen entwickeln. KI kann Bürokratie reduzieren, digitale Ersteinschätzungen unterstützen und die Patientensteuerung verbessern.

Unser Ziel: weniger Bürokratie, mehr Zeit für Medizin – mit sicheren digitalen Lösungen, die in der Praxis wirklich funktionieren.

3. Neue GOÄ – fair, modern und zukunftssicher

Nach 30 Jahren ist eine neue GOÄ längst überfällig. Doch der aktuelle Entwurf ist nicht gerecht, wenn einzelne Fachgruppen profitieren und andere verlieren. MEDI fordert deshalb eine GOÄ, durch die die niedergelassene Ärzteschaft gestärkt statt gespalten wird – mit fairer Bewertung aller Fachgruppen und dynamischen Anpassungen an Inflation sowie steigende Praxis- und Personalkosten.

Unser Ziel: eine faire, moderne und dauerhaft auskömmliche GOÄ für alle Fachgruppen.

4. Weiterbildung & Fortbildung – Nachwuchs sichern, Qualität stärken

Die Versorgung wird zunehmend ambulant – deshalb muss auch Weiterbildung dort möglich und ausreichend finanziert sein. MEDI fordert eine verlässliche, externe Finanzierung für die Weiterbildung in Praxis und Klinik, zum Beispiel über einen gemeinsamen Fonds aus Beitrags- und Steuermitteln.

Auch die rechtlichen Hürden bei Verbundweiterbildungen müssen endlich beseitigt werden. Gleichzeitig brauchen Ärztinnen und Ärzte praxisnahe und hochwertige Fortbildungen.

Unser Ziel: beste Weiterbildung, starke Nachwuchsförderung und dauerhaft hohe Versorgungsqualität.

5. Bürokratie & Regresse – weniger ist mehr

Ärztinnen und Ärzte gehören in die Versorgung – nicht an den Schreibtisch. Rund 30 Prozent ihrer Arbeitszeit fließen inzwischen in administrative Aufgaben. Diese Bürokratie muss endlich konsequent abgebaut werden.

MEDI fordert mehr Vertrauen und Eigenverantwortung statt Kontrolle sowie eine angemessene Regressgrenze und das Ende der Einzelfallprüfungen. Denn der Aufwand für Regresse ist häufig höher als der tatsächliche Nutzen.

Unser Ziel: weniger Bürokratie, weniger Regresse und mehr Zeit für unsere Patientinnen und Patienten.

6. MVZ – unter ärztlicher Leitung

Mit eigenen, ärztlich geführten MVZ stärkt MEDI seit 2019 die ambulante Versorgung in Baden-Württemberg. Unsere MVZ schließen Versorgungslücken und bieten moderne Arbeitsmodelle, die Beruf, Familie und individuelle Lebensentwürfe besser vereinbar machen.

Gleichzeitig eröffnen wir angestellten Ärztinnen und Ärzten Perspektiven für mehr Verantwortung bis hin zur selbstständigen Führung eines MVZ.

Wir fordern eine scharfe politische Regulierung, um den Einfluss von Finanzinvestoren auf dem ambulanten Gesundheitssektor zu stoppen.

Unser Ziel: ärztlich geführte MVZ und eine starke ambulante Versorgung – gerade im ländlichen Raum.